

ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des
Entomologischen
Internationalen
Vereins.

Herausgegeben
unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Weitere Beiträge zur Kenntniss des *Odontolabis sommeri* Parry. — Vereinsangelegenheiten. — Neue Mitglieder.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubniss ist untersagt. —

Weitere Beiträge zur Kenntniss des *Odontolabis sommeri* Parry.

Von Dr. von Rothenburg, Berlin.

Auf Seite I des laufenden Jahrgangs dieser Zeitschrift habe ich einige Beiträge zur Kenntniss des vordem nur unvollständig beschriebenen *Od. sommeri* Parry gegeben.

Der Zweck nachstehender Zeilen ist, die gegebenen Darstellungen zu vervollständigen und die Frage der sehr nahen Verwandtschaft zwischen *Od. sommeri* Parry* und *Od. brookeana* Vollenhoven***) einer eingehenden Betrachtung zu unterziehen, speziell um die Frage zu erörtern, ob beide Thiere wirklich verschiedene Arten oder nur wohlentwickelte Lokalrassen derselben! Art sind, wie z. B. *Lucanus cervus* L. und *Lucanus v. turcicus* Sturm.

Erschwert wird ein solcher Vergleich allerdings erheblich dadurch, dass die Oberkiefer der ♂♂ von *Od. sommeri* und *Od. brookeana* polymorph sind und dass mesodonte Formen von letzterem — soweit wenigstens mein Wissen reicht — bisher nicht bekannt geworden sind, während gerade bei *Od. sommeri* die mesodonten Formen — zwar nicht in der Zahl der Exemplare — wohl aber an Vielfältigkeit der Gestaltung aufs Reichste entwickelt sind. Es sei hier noch ausdrücklich bemerkt, dass zwischen allen schon bekannt gewesenen, sowie den von mir letzthin neu beschriebenen Hauptformen Uebergangsformen sich finden, sodass sich also eine vollständige Reihe frei von jeder Lücke ergibt; ebenso existieren alle Uebergänge in Hell- und Dunkelfärbung der Oberseite und des umgeschlagenen Flügeldeckenrandes, aller-

*) Litteratur: Parry, Trans. Ent. Soc. Lond. (3) II pag. 16 pl. VI Fig. 4; Gestro, Ann. Mus. Genova 1880 XVI. p. 313; Leuthner, Mon: Trans. Zool. Soc. XI. 1885 p. 467 pl. XCV, Fig. 6—8, 10—12; Felsche, Lucaniden p. 27.

**) Litteratur: Vollenhoven, Tijdschr. Ent. IV. p. 107, pl. VI Fig. I; Parry, Trans. Ent. Soc. Lond. (3) II p. 15 pl. VI Fig. 5; Leuthner, Mon: Tran. Zool. Soc. XI 1885 p. 469 pl. XCV Fig 13—15, 16—18; Felsche, Lucaniden p. 26.

dings ohne Rücksicht auf die Form der Oberkiefer bei den Männchen.

Für wissenschaftliche Beobachtung ist meines Erachtens die mesodonte Form b ohne kleine Nebenzähne vor dem Mittelzahn am interessantesten. Diese Form ist anscheinend eine retrograde Degenerationsform von anormaler Gestaltung. Bei Stücken dieser Art ist der Körperbau, wie schon ein flüchtiger Blick zeigt, fast ausnahmslos auffallend klein. Sie übertreffen an Körpergrösse nur die priodonten Zwergstücke, während die amphiodonten und grossen priodonten Männchen, also Exemplare mit tiefer stehender Entwicklung der Oberkiefer, sie an Grösse weit überragen. Hier liegen die Verhältnisse genau so wie bei den analogen Exemplaren von *Od. castelnaui* Parry, die von Borneo stammen (Leuthner, Mon: Trans. Zool. Soc. XI. 1885 p. 466 pl. XCV Fig. 3).

Nachstehend gebe ich noch die Maasse derjenigen *Od. sommeri*, die als Typen für die Beschreibung in No. 1 d. J. dienen. Sämmtliche Maasse sind auf der Oberseite mit dem Zirkel genommen, bei an den Endspitzen sich berührenden Oberkiefern, an den Stellen der grössten Ausdehnung.

1. Telodonte Form: Totallänge 52,5 mm; Oberkiefer 13 mm lang; Kopf 12 mm lang, 17,5 mm breit; Prothorax 10 mm lang, 20 mm breit; Flügeldecken 22,5 mm lang, 19,5 mm breit.

2. Mesodonte Formen:

a) Totallänge 51,5 mm; Oberkiefer 12,5 mm lang; Kopf 12 mm lang, 17,5 mm breit; Prothorax 9,8 mm lang, 20 mm breit; Flügeldecken 22,5 mm lang, 19,3 mm breit.

b) Totallänge 43 mm; Oberkiefer 9 mm lang; Kopf 9 mm lang, 13,6 mm breit; Prothorax 8,3 mm lang, 17 mm breit, Flügeldecken 20 mm lang, 16 mm breit. (Fundort aller drei Formen: Sumatra, Batak-Plateau.)

Vergleicht man die Maasse des telodonten Typus mit denjenigen eines annähernd gleichstarken telodonten *Od. brookeana* Männchens, so stimmen dieselben ziemlich mit einander überein; nur die Flügeldecken sind von geringerer Breite.

Od. brookeana, ♂ telodont, meiner Sammlung: Totallänge 52,4 mm; Oberkiefer 12,8 mm lang; Kopf 11,7 mm lang, 17,2 mm breit; Prothorax 9,8 mm lang, 19,5 mm breit; Flügeldecken 21,6 mm lang, 18,2 mm breit. (Fundort: Borneo, Sarawak).

Welches sind nun die typischen Art-Unterschiede von Od. brookeana und Od. sommeri, abgesehen von der Bildung der männlichen Oberkiefer, die bei beiden Arten polymorph sind?

Od. brookeana: ♂ Unterseite hellgelbbraun, umgeschlagener Flügeldeckenrand konstant hellgelbbraun, Kopf dunkelbraun. Prothorax mit einem charakteristischen dunklen viereckigen Flecken, der öfters durch einen hellen Mittelstreif in zwei Theile zerlegt ist. ♀ Färbung fast wie beim ♂, nur Flügeldecken oben mit einem variablen gemeinschaftlichen Fleck, der selten in Naht- und Wurzelstreif zerfällt; mässig gewölbt. Vaterland: Borneo (Sarawak, Kinabelu etc.)

Od. sommeri: ♂ Unterseite tiefdunkelbraun, am Mesosternum heller; umgeschlagener Flügeldeckenrand variabel, hellgelb bis tiefbraun. Kopf rothbraun. Prothorax hell röthlichbraun ohne charakteristischen Mittelfleck. ♀ Unterseite fast schwarzbraun; umgeschlagener Flügeldeckenrand variabel, Kopf und Prothorax einfarbig braun bis schwarz. Oberseite der Flügeldecken variabel, sehr schwach gewölbt. Vaterland: Banka und Sumatra (Benkoelen, Batak-Plateau etc.)

Sind nun Od. brookeana und Od. sommeri nur Lokalrassen ein und derselben Art, so müssen durch Zufälle der Natur Stücke vorkommen, in denen die Eigenschaften so vermischt sind, dass sie weder zu Od. brookeana noch zu Od. sommeri gerechnet werden können, sondern wahre Uebergänge vorstellen. Solche Exemplare existieren in der That!

a) Ein ♀ beschrieben von Leuthner (Mon: Trans. Zool. Soc. XI 1885 p. 468 pl. XCV. Fig. 12). Unterseite

des Körpers dunkel. Halsschild mit einer viereckigen Zeichnung, die jedoch am Vorderrande nicht abgegrenzt ist, wie bei Od. brookeana. Fundort: Insel Banca zwischen Sumatra und Borneo.

b) Ein ♂ meiner Sammlung. Oberkiefer priodont. Unterseite dunkelbraun; umgeschlagener Flügeldeckenrand hellbraun. Kopf dunkelbraun wie bei Od. brookeana, jedoch oben mit einem dreieckigen rothen Fleck. Halsschild hellröthlichbraun ohne charakteristischen viereckigen Fleck, mit zwei rundlichen Flecken dunklerer Farbe. Fundort: Borneo ohne nähere Angabe.

Totallänge 34 mm; Oberkiefer 4,5 mm lang; Kopf 6,8 mm lang, 11 mm breit; Prothorax 7,5 mm lang, 14,5 mm breit; Flügeldecken 17,7 mm lang, 14,5 mm breit.

(Ich konnte kein Stück weder von Od. brookeana noch Od. sommeri finden, [bei dem Prothorax und Flügeldecken gleich breit sind; auch sind die Oberkiefer vorstehenden Exemplars weniger grob gebaut, als bei allen anderen Stücken genannter Odontolabis.]

(Schluss folgt.)

Vereinsangelegenheiten.

Exemplare der Ent. Zeitschrift, welche nicht innerhalb 6 Tagen nach dem Fälligkeitstage als nicht zugegangen reklamirt werden, können, wie schon wiederholt mitgetheilt, nur gegen vorherige Einsendung von 15 Pfg. für die Nummer nachgeliefert werden.

H. Redlich.

Neue Mitglieder.

- No. 2799. Herr Max Ricken, Hauptlehrer, Ueckendorf, Westfalen.
 No. 2800. Herr Gustav Böttcher, Triebseerdamm 13, Stralsund.
 No. 2801. Frankfurter Entomol.-Gesellschaft, p. Adr. Herrn Otto Förster, Petterweilstr. 42, Frankfurt a. Main.

 In Folge meines Ersuchens in No. 6, die Lieferungen des B. in R. betreffend, sind mir Mittheilungen in grösserer Anzahl zugegangen, welche ungläubliche Vorkommnisse berichten.

Aus allen erhellt, dass den Bestellern altes und totes Material oder anstatt der gewünschten theueren und guten Arten ganz gewöhnliches Zeug, meist unter Nachnahme, zugesandt worden ist.

B. hat sich bereit erklärt, jeden Schaden gut zu machen.

Sollte dies jedoch nicht ausnahmslos und voll stattfinden, so erbitte ich unbedingt Mittheilung, um das Erforderliche in dieser Sache in die Wege zu leiten.

H. Redlich.

Bombyx castrensis.

Erwachsene Raupen Dtzd. 20 Pf. Ev. Tausch.

Lahn, Postassistent, Berlin W. 30, Zietenstr. 6c.

Wer giebt im Tausch gegen Biologieu, präp. Raupen etc., lebendes biolog. Material von Schädlingen ab?

H. Gerike, Bad Reinerz, Schles.

Van. polychloros

Puppen Dtzd. 40 Pfg., Porto und Packung extra. Tausch gegen Zuchtmaterial erwünscht G. Höhne, Ober-Postassistent, Berlinchen (Neumark).

Coleopteren.

Carabus v. complanatus, v. sabrosensis, v. agnatus, circassicus, edithae, heydeni, fairmairei, fenestrelaus, Omphreus beckianus, Aphelonon nudus, Rhizotrogus sainzi, Meloë olivieri, Otiorhynchus hypsibatus, Cathormiocer porcalus, lapidicola, irrasus, tuentei, Leptura 3-signata, Doreadion suturale, martinezi, v. oberthüri, ghilianii, bolivari und viele andere Arten gegen baar mit 70% Rabatt.

Pierre Lamy, Hanan.

Pol. amphidamas Puppen

Dtzd. 1,30 M., Eier von *B. quercus var. sicula* Dtzd. 35 Pf., 100 Stck. 1,85 M. incl. Porto und Verpackung.

Rud. Blechschmidt, Leipzig-Gohlis, Marienstrasse 18.

Thecla spini

Puppen Dtzd. 75 Pfg., Porto und Verpackung 20 Pfg. hat abzugeben

G. Jüngling, Regensburg K. 11.

Las. pruni Raupen

nach 2. Häutung 20 Stck. 1.— M. Bomb. quercus Puppen Dtzd. 1.— M. excl. P. u. V.

W. Szczydrowski, Berlin C. 25. Kl. Alexanderstr. 6.

Las. otus,

kräftige Puppen, Stück 1,20 M., Dor. apollinus Puppen, Stück 85 Pf., Van. polychloros Puppen Dtzd. 40 Pf.

K. Dietze, Plauen i. V., Forststr. 55, I.

25 Raupen von *Sat. pavonia*

70 Pfg., 25 dto. von *V. jo* 60 Pfg., 25 dto. von *G. papilionaria* 100 Pfg. Grössere Mengen erheblich billiger. Preise einschl. Porto.

O. Eggert, Fürstenwalde a Spree, Victoriastr. 1a.

Eier von *B. selenaria*

per Dtzd. 40 Pf. Porto extra. Vorrath genügend.

C. Achen, Darmstadt.

Org. antiqua

erwachsene Raupen, demnächst auch Puppen, hat sowohl im Tausch, als auch gegen baar abzugeben

Franz Remisch, Steueramtsbeamter, Saaz in Böhmen.

Actias luna Raupen

3. u. 4. Häutung, Dtzd. 1,30 bzw. 1,70, Porto u. Packung 30 Pf. 50 Stück 5 M. bzw. 7 M. 50 Pf. franco.

Hans Kapp, Thurnau, Bayern

Eier von *Org. gonostigma*

Dtzd. 10 Pf., Harp. vinula z Dtzd. 15 Pf., Raupen von *Bomb. lanestrus* Dtzd. 25 Pf., *Gnoph. quadra* und *Van. antiopa* Dtzd. 40 Pf. Porto pp. 10 bzw. 25 Pf. giebt auch im Tausch ab

Peschke, Oppeln, Fesselstr. 4.

Den geehrten Herren Bestellern von Raupen und Puppen zur Nachricht, dass mein Vorrath bald vergriffen war.

Gustav Fitzschler, Gössnitz (S. A.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1900

Band/Volume: [14](#)

Autor(en)/Author(s): Rothenburg R.

Artikel/Article: [Weitere Beiträge zur Kenntniss des Odontolabis sommeri Parry 61-62](#)